

Phlebologie



Organ der Deutschen
Gesellschaft für Phlebologie



Organ der Schweizerischen
Gesellschaft für Phlebologie
Bulletin de la Société Suisse
de Phlébologie



Organ der Arbeitsgemeinschaft
Dermatologische Angiologie
der Deutschen Dermatologi-
schen Gesellschaft



Organ des Berufsverbandes
der Phlebologen e.V.



www.phlebologieonline.de
www.schattauer.de

Schattauer GmbH, D-70040 Stuttgart

Kongenitale Vaskuläre Anomalien

Klassifikation der Vaskulären Malformationen

Kongenitale Vaskuläre Malformationen

Chronisch rezidivierende Infektionen und Immunopathien

Rehabilitation oder Rehabilitierung bei
phlebologisch-angiologischen Erkrankungen

Kasuistik

Älterer Vena cava-Verschluss als Ursache einer
beidseitigen iliofemorale Thrombose

Medizingeschichte

Die Ängste vor dem Scheintod

Junge Phlebologie

Fortbildung in Bildern: Pyoderma gangraenosum

Bochumer Lymphstage

6. Bochumer Lymphstag am
28.01.2017

Nahezu täglich wird der Phlebologe mit lymphologischen Fragen konfrontiert. Zu denken ist an die Differenzialdiagnose der Unterschenkel- und Fußödeme, die Dekompensation des Lymphsystems bei venöser Insuffizienz, ähnliche Therapieverfahren wie die Kompressionstherapie sowie ggf. auch an Komplikationen invasiver phlebologischer Eingriffe, die zu Seromen oder Lymphödemen führen können.

Die komplexen lymphologischen Fragestellungen erfordern eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Physiotherapeuten und Sanitätshausmitarbeitern. Dem tragen die Bochumer Lymphstage besondere Rechnung, welche einmal jährlich unter Leitung von Prof. Dr. **Markus Stücker** ausgerichtet werden. In diesem Jahr war beim 5. Bochumer Lymphstag das Schwerpunktthema „Lymphödem und Problemhaut“, Inhalte der neuen Leitlinie Lymphödem (Dr. **Anja Miller**),

der Umgang mit Hautveränderungen bei Lymphödempatienten (Priv.-Doz. Dr. **Stefanie Reich-Schupke**), das Management von Bestrahlungsfolgen an der Haut bei Lymphödempatienten (Dr. **Barbara Netopil**) waren ebenso Themen wie die Probleme eines begleitenden Lymphödems beim diabetischen Fußsyndrom (Dr. **Michaela Knestele**) wie auch der Umgang mit Lymphödemen bei chronischen und akuten Wunden (**Ludwig Promberger**, Dr. **Meinolf Dorka**). Das Management des

Lymphödems ist ohne eine intensive Zusammenarbeit in informellen oder formellen Netzwerken kaum denkbar (**Sandra Völler**). Praktische Aspekte, wie die Rezeptur von An- und Ausziehhilfen für Kompressionsstrümpfe spielen bei den nicht selten etwas unbeweglichen Patienten eine besondere Rolle (**Christine Hemmann-Moll**).

Die Planungen für den **6. Bochumer Lymphstag** laufen derzeit auf Hochtouren. Er wird am **28.01.2017 im Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum (Universitätsstraße 150, 44801 Bochum)** unter dem Leitthema „Grenzfälle in der Phlebologie“ stattfinden. Vorgesehen ist ein breiter Überblick über nicht alltägliche Ödemkonstellationen wie z. B. Ödeme im Genitalbereich, Ödeme im Kopf-, Gesichts- und Halsbereich, Lymphödeme in der Kardiologie, künstliche Lymphödeme und Lymphödeme in der Schwangerschaft. Die Veranstalter sind zuversichtlich, dass auch beim 6. Bochumer Lymphstag wieder etwa 300 Teilnehmer begrüßt werden können.

Prof. Dr. Markus Stücker, Bochum



©RU Bochum

Interessiert verfolgen die Teilnehmer des Lymphtages die Ausführungen von Dr. Anya Miller.



©RU Bochum

Prof. Markus Stücker leitet den Bochumer Lymphstag.

www.phlebologieonline.de

Zitieren Sie die Phlebologie!

Nutzen Sie unser Archiv zur Stichwortsuche oder wenden Sie sich an die Redaktion, wir helfen gern!